

München (DE), 3. März 2022, 7:30 CET

Bessere Versorgung in der ambulanten Reha: Gimv-Portfolio-unternehmen rehanéo übernimmt Reha Vita

Die Münchner rehanéo Gruppe, einer der bundesweit führenden Anbieter ambulanter Rehabilitation, integriert Reha Vita in Cottbus, das größte ambulante Rehaszentrum in Brandenburg. Damit setzt rehanéo den konsequenten Wachstumskurs fort und macht sich weiter dafür stark, dass noch mehr Menschen professionelle Reha-Maßnahmen in Wohnortnähe nutzen können. Unterstützt wird das Unternehmen dabei seit seiner Gründung Mitte 2020 von der Investmentgesellschaft Gimv, die die zunehmende Bedeutung von ambulanter Leistungserbringung mit höchster Qualität in der Rehabilitation erkannt und die Strategie von Anfang an mitgeprägt hat.

rehanéo (www.rehanéo.de) ist ein schnell wachsender Anbieter von ambulanter Rehabilitation, Nachsorge, Prävention und betrieblichem Gesundheitsmanagement in Deutschland. Vor rund 18 Monaten haben Gimv und der geschäftsführende rehanéo-Gesellschafter Bruno Crone das Unternehmen als Buy-and-Build-Projekt aus der Taufe gehoben, mit dem Ziel, einen führenden Verbund aufzubauen und Patienten gemeinsam den Zugang zu einer hochwertigen ambulanten Versorgung vor Ort zu ermöglichen. rehanéo adressiert damit einen fragmentierten Wachstumsmarkt, da immer mehr Patienten während der Reha zu Hause wohnen wollen. Dies steigert die Lebensqualität der Patienten und zudem liegen die Kosten einer ambulanten Rehabilitation rund 40 % unter denen einer stationären, bei gleicher oder sogar besserer Qualität, was die Kostenträger entlastet.

„Wir bieten Rehaszentren mit rehanéo einen starken Partner und eine geordnete Unternehmensnachfolge. Dabei setzen wir neben fachlicher Kompetenz auch auf Wertschätzung und klare Werte, so ist es uns wichtig, den eigenen Charakter unserer Rehaszentren zu erhalten und stärken“, erklärt **Crone**. Mit dieser Idee überzeugte rehanéo noch im Gründungsjahr 2020 das Gesundheitszentrum Hunsrück und insa Gesundheitsmanagement. 2021 kamen das Ambulante Rehaszentrum Koblenz, das Bonner Zentrum für Ambulante Rehabilitation sowie das Göttinger Rehaszentrum Rainer Junge dazu. Die kürzlich abgeschlossene, sechste Akquisition Reha Vita hat sich von einer kleinen Physiotherapiepraxis zum heutigen Rehaszentrum mit über 140 Mitarbeitenden entwickelt. Insgesamt betreuen die rehanéo-Unternehmen mit mehr als 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nun etwa 30.000 Patienten und Kunden pro Jahr und unterstützen sie auf ihrem Weg zu einer schnellen Genesung.

Verbundstrategie geht auf

„Wir waren von Anfang an von der Vision, einen führenden Qualitätsanbieter in der ambulanten Reha zu schaffen, begeistert und sind stolz, was in so kurzer Zeit erreicht werden konnte“, erläutert **Philipp v. Hammerstein**, Partner und verantwortlich für die Health-&Care-Aktivitäten von Gimv im deutschsprachigen Europa. „Wir freuen uns, das Managementteam von rehanéo aktiv mit unserer Expertise als ein auf das Gesundheitswesen spezialisierter Investor unterstützen zu können“, ergänzt **Lars Timmer**, Principal bei Gimv. Die starke Position von rehanéo soll durch weitere Akquisitionen, aber auch durch die gezielte Weiterentwicklung bestehender sowie Gründung neuer Rehaszentren ausgebaut werden. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Gimv und dem Managementteam ist dabei ein entscheidender Baustein. „Wir waren vom ersten Tag an überzeugt, dass Gimv perfekt zu uns passt, da wir sie als agilen und ‚Hands-on‘-Partner mit unvergleichlicher Marktkenntnis erlebt haben“, bestätigt **Crone**.

Bereits heute zeichnet sich rehanéo durch exzellente Werte bei der Qualität und der Patientenzufriedenheit, fortschrittliche Digitalisierung mit innovativer Patienten-App, ein klares Bekenntnis zu ESG-Kriterien und nicht zuletzt eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit aus. „Wir suchen gezielt nach erfolgreichen, gut etablierten ambulanten Rehaszentren und Anbietern von Heilmitteln, die unsere Werte teilen und Vorteile in der Zusammenarbeit in einer größeren Gruppe sehen“, erklärt **Bruno Crone**. „Eine Gruppe kann viel mehr bewirken als ein einzelnes Zentrum, sei es bei Verhandlungen mit Lieferanten, durch gruppenweite Skalen- und Synergieeffekte oder auch in der Fort- und Weiterbildung.“

ÜBER GIMV

Gimv ist eine europäische Investmentgesellschaft, die mit 40 Jahren Erfahrung in Private Equity auf eine Initiative der Regierung der Region Flandern (Belgien) zurückzuführen ist. Das Unternehmen ist an der Euronext Brüssel notiert, verwaltet derzeit rund 2,0 Mrd. EUR und investiert aktuell in rund 55 Portfoliogesellschaften, die gemeinsam einen Umsatz von mehr als 2,8 Mrd. EUR realisieren und 15.000 Mitarbeiter beschäftigen.

Gimv identifiziert innovative, führende Gesellschaften, die über hohes Wachstumspotenzial verfügen, und unterstützt diese nachhaltig auf ihrem Weg zur Marktführerschaft. Jede der vier Investmentplattformen Consumer, Health & Care, Smart Industries sowie Sustainable Cities wird von einem engagierten und kompetenten Team betreut, das jeweils in den heimischen Märkten von Gimv – Benelux, Frankreich und DACH – ansässig ist und von einem umfassenden internationalen Experten-Netzwerk unterstützt wird.

Weitere Informationen über Gimv finden Sie auf www.gimv.com

Pressekontakt:

IWK Communication Partner

Christoph Meinersmann

T: +49 89 200030-36

E: gimv@iwk-cp.com

Unternehmenskontakt:

Gimv

Philipp von Hammerstein

T: +49 89 442327510

E: Philipp.Hammerstein@gimv.com